



- Für den Einbau in vorhandenen Sonnenschutzanlagen oder Rollladenanlagen
- Vorwiegend für den Einbau bei Baumit WDV-Systemen geeignet
- Witterungs- und frostbeständig, geringes Gewicht und beidseitig gewebearmiert

**Produkt** Konstruktionsplatte aus Blähglasgranulat, beidseitig gewebearmiert.

**Zusammensetzung** Blähglasgranulat, organische Bindemittel, alkalibeständiges Glasfasergewebe.

- Eigenschaften**
- Geringes Gewicht.
  - Witterungs- und frostbeständig.
  - Widerstandsfähig.
  - Beidseitig gewebearmiert.

- Anwendung**
- Geeignet zum Integrieren von bauseitig vorhandenen Jalousien-Kästen/Rollladenanlagen in die Dämmebene.
  - Einsatz in Baumit Wärmedämm-Verbundsystemen.
  - Mit fachgerechter Putzabdichtung auch im Sockelbereich einsetzbar.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.de](http://www.baumit-selbermachen.de).

<b>Technische Daten</b>	Brandverhalten:	A2 -s1, d0 nach DIN EN 13501-1, nicht brennbar
	Druckfestigkeit:	ca. 4 N/mm <sup>2</sup>
	Farbe:	Grau
	Plattendicke:	1,2 cm, 2 cm
	Plattenformat:	240 cm x 59,5 cm
	Rohdichte:	ca. 500 kg/m <sup>3</sup>
	μ-Wert:	ca. 15
	Wärmeleitfähigkeit Bemessungswert:	0,12 W/(m·K)

**Lieferform** Plattenformat: 240 x 59,5 x 1,2 cm, 1 Stück (160 Platten pro Palette)  
Plattenformat: 240 x 59,5 x 2 cm, 1 Stück (80 Platten pro Palette)

**Lagerung** Trocken lagern und vor Sonne schützen.

**Qualitätssicherung** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

**Untergrund** Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der einschlägigen Normen zu erfolgen. Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, frostfrei und frei von haftmindernden Rückständen und Ausblühungen sein.

## Verarbeitung

### Fluchtgerechte Oberfläche:

Das Wärmedämm-Verbundsystem fach- und systemgerecht an die Jalousien-Kästen/Rollladenanlagen anarbeiten. Zum Integrieren der Konstruktionsplatte in die Dämmebene muss der Dämmstoff in seiner Dicke im Bereich der Überdeckung reduziert werden, um eine ebenflächige Ausbildung zu erhalten (bei Plattendicke 1,2 cm: 20 mm Reduzierung, bei Plattendicke 2 cm, 25 – 30 mm Reduzierung).

### Verklebung:

Untergrund der Jalousien-Kästen/Rollladenanlage (Aluminium, Edelstahl, Zink, beschichtet/pulverbeschichtet, Kunststoff) muss aufgeraut bzw. gleichmäßig matt geschliffen und anschließend mit der **Haftbrücke Baunit Supergrund** vollflächig grundiert werden. **Aluminium eloxiert ist als Untergrund nicht geeignet.**

Vollflächiges Verkleben der Konstruktionsplatte auf den vorbereiteten Untergrund und die Dämmplatte mit systemzugehörigen Baunit Klebemörtel. Klebemörtel mit einer Zahnkelle vollflächig auftragen und planeben sowie press gestoßen anbringen. Darüber hinaus müssen die Konstruktionsplatten die Fugenbereiche der Dämmplatten abdecken.

Die Befestigungshöhe (h) der Konstruktionsplatte auf dem Dämmstoff beträgt 2x Auskragungslänge (1/3 Kastenhöhe, 1/3 Dämmstoff), seitlich ca. 300 mm.

### Zuschnitt:

Mit allen handelsüblichen Werkzeugen (Messer, Säge etc.) bearbeitbar.

### Dübeln:

Die Konstruktionsplatten sind nur mit zugelassenen Schraubdübeln zu befestigen. Die Verdübelung erfolgt nur mit vorgefrästen Befestigungspunkten (Baunit Senkfräser D = 60 mm) in der Konstruktionsplatte, die nach der Bohrung durch ein zusätzliches Ausfräsen der Konstruktionsplatte herzustellen sind. Hierzu ist mit dem **Baunit Fräswerkzeug für Konstruktionsplatte 60 mm (Ejot Senkfräser)** zentriert über dem Bohrloch eine Vertiefung von ca. 2 mm auszufräsen, damit die Dübelteller planeben mit der Konstruktionsplatte abschließen.

- Horizontaler Abstand der Dübel: 600 mm
- Vertikaler Abstand von Oberkante Kasten: 50 bis 100 mm
- Seitlicher Überstand auf dem Dämmstoff: 300 mm

### Grundierung:

**Bei der Ausführung von mineralischen Putzsystemen (Armierungsputzen) auf der Konstruktionsplatte ist als Voranstrich/Grundierung Baunit Universalgrundierung einzusetzen.**

Die mineralische Armierungsschicht direkt auf die vorgrundierte Konstruktionsplatte aufbringen. Im Bereich des Übergangs von der Konstruktionsplatte zur Dämmplatte muss ein zusätzliches Armierungsgewebe mit einer Breite von ca. 20 cm im Klebespachtel eingebettet werden. Ausführung nach Systemvorgabe.

Bei freitragenden Konstruktionen (ohne Jalousiekasten) wenden sie sich bitte für eine objektbezogene Verarbeitungsanleitung an Ihren Fachberater.

## Allgemeines und Hinweise

Alle Vorgaben und Annahmen sind den örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Kunden jeweils eigenverantwortlich zu prüfen.

**Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 998-1, DIN 18550, DIN 55699, DIN 4108, DIN 18350 (VOB, Teil C), die Richtlinien für Wärmedämm-Verbundsysteme des Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM) in der jeweils gültigen Version und die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.**

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.